

# Die Matrix Flow Methode

## Einleitung

Mit der Matrix Energie, hältst Du ein effektives Werkzeug in Händen, um Dein Leben direkt und unmittelbar neu zu verändern, zu gestalten und zu transformieren. Du lernst unterschiedliche Module miteinander zu kombinieren und damit spielerisch und kreativ in der Welt der Matrix zu agieren. Dadurch werden Deine Fertigkeiten in der Anwendung von Matrix Energie erweitert und die Wirkungen und Dein Potential verstärkt.

Du erhältst einen immer tieferen Einblick in die unbegrenzten Möglichkeiten des Quantenfeldes, Deine Verbindung zur universellen Energie wird intensiver und die Wellen von Licht und Energie werden immer deutlicher wahrnehmbar.

Dein Vertrauen zur Anwendung dieser Methode wird in der GCR enorm gefestigt. Du lernst mit Deinem Bewusstsein in den Herzraum zu gehen und somit Deine Energie und Deinen Magnetismus um ein Vielfaches zu verstärken.

**"Wenn Du die Art, wie Du auf etwas schaust, veränderst, veränderst Du es, Und wenn Du es mit den Augen des Herzens siehst, erkennst Du die Wahrheit und löst die Illusion auf."**

Mit intuitiven Zugängen zum morphischen Feld, erweiterst Du Deine Wahrnehmungsfähigkeiten und schaffst Dir einen immer besseren Zugang zum universellen Wissen. Du lernst komplexe Energiefelder und Archetypen zu kombinieren und für Dich selbst und andere zu nutzen.

**" Wenn wir mit dem Feld der Matrix spielen, so spielt dieses Feld zurück".**

# Matrix Flow

## Grundlagen

Die Grundlage der Matrix Flow Methode ist ein Extrakt aus den bekanntesten Quantenheilungs- und Transformationsmethoden, aus uralten Weisheitslehren, neuesten Erkenntnissen der angewandten Quantenphysik und meinen jahrelangen, eigenen Erfahrungen mit systemischer Aufstellung, moderner Psychologie sowie Geistheilung.

Die Matrix Flow Methode stellt die Ur-Matrix, die Blaupause unseres Seins-Zustandes wieder her. Neben dieser Neuausrichtung entstehen Y-Gamma Schwingungen, die tief in das Zellgewebe von Menschen, Tieren und Pflanzen eindringen und dort Selbstheilungsprozesse anregen und verstärken,

Matrix Flow ist die Kunst, sich bewusst mit der Ebene von Licht und Information der Matrix zu verbinden und damit spielerisch, tiefgehende Transformations- und Selbstheilungskräfte auszulösen.

Für das Erkennen, der in der GCR vorgestellten Methoden, ist es unerheblich, die zugrunde liegenden theoretischen Grundlagen aus der Quantenphysik zu verstehen. Die vorgestellten theoretischen Modelle aus der Quantenphysik, dienen ausschließlich dazu, unserem Verstand die Zusammenhänge begreiflich zu machen.

**"Um Auto fahren zu können, muss man nicht wissen, wie der Motor konstruiert ist."**

**„Der Mensch ist ganz Imagination. Alles was Du siehst, es scheint außer Dir, doch ist es in Dir, in Deiner Imagination, von der diese sterbliche Welt nur ein Schatten ist.“**

William Blake

# Prinzipien

Nachfolgende Prinzipien und geistige Erkenntnisse setzen wir mit der Anwendung von Matrix Flow um:

- Die Matrix ist ein ständig interagierendes, alles durchdringendes Energiefeld, das unser ganzes Universum enthält. Nullpunktfeld, Urgrund der Schöpfung, reines Bewusstsein
- Dieses Energiefeld existiert in der Gestalt eines unendlichen Energiepotentials in einem Zustand unbegrenzter Möglichkeiten
- Dieses Feld ist die Grundlage für alles, was in unserer Existenz existiert
- Gefühle sind die Sprache dieses göttlichen Urgrundes (Matrix)
- Alles ist möglich und kann aus diesem Feld geschaffen werden
- Alles im Universum ist Schwingung
- Das Universum ist holografisch, alles im Universum ist mit allem verbunden
- Wir sind ein Teil des schöpferischen Universums
- Unser Bewusstsein erschafft Realität aus dem Nullpunktfeld.

**„In einem gewissen Sinne ist der Mensch ein Mikrokosmos des Universums.“**

David Bohm

# Modelle der Quantenphysik

## **Wellennatur:**

Quantenobjekte (Elektronen) haben die Eigenschaft, dass sie gleichzeitig an zwei oder mehreren Orten sein können.

## **Superposition:**

Bis zum Zeitpunkt einer Messung kann nicht gesagt werden, an welchem Ort sich das Elektron befindet, was aber nicht an Unkenntnis des Systems, sondern daran liegt, dass sich die Welle prinzipiell gleichzeitig an mehreren Orten aufhalten kann. Erst die Messung durch einen Beobachter führt dazu, dass die Ausbreitungswelle des Elektrons zusammenbricht und eine exakte Ortsangabe möglich wird.

## **Kollaps der Wellenfunktion:**

Die durch die Messung hervorgerufene Zustandsveränderung wird von Physikern als der Kollaps der Wellenfunktion bezeichnet.

## **Quantensprung:**

Quantenobjekte haben die Eigenschaft, dass sie an einem Ort aufhören zu existieren und gleichzeitig an einem anderen Ort erscheinen.

## **Verschränkungen (Quanten-Fernwirkung):**

Zwei oder mehrere Teilchen im subatomaren Bereich stehen miteinander in Verbindung, selbst wenn sie sich weit voneinander entfernt befinden. Das erstaunliche an dieser Verschränkung ist die Tatsache, dass sie selbst bei den, in Lichtgeschwindigkeit auseinanderstrebenden Teilchen, nachgewiesen werden kann. Der Nachweis gelang dem Physiker Alain Aspect im Jahre 1982.

Der Nobelpreisträger Max Planck (1858-1947) war einer der Pioniere der Quantenphysik. Er vermutete hinter der Kraft, welche die Atomteilchen in Schwingungen bringt und die Materie zusammenhält einen bewussten, intelligenten Geist. Diesen hielt er für den Urgrund aller Materie (Max Planck Vortrag 144 in Florenz).

Hinweise auf diesen bewussten Geist finden wir unter anderem in der Interpretation der physikalischen Experimente mit Quanten.

**„Geist und Materie erscheinen nicht länger als zwei getrennte Kategorien, die Descartes glaubte, sondern man kann sie als unterschiedliche Aspekte desselben universalen Geschehens betrachten.“**

Fritjof Capra

# Wirken aus dem Herzfeld

**"Wie ein Mensch in seinem Herzen denkt, so ist er."**

Unser Herz ist der größte Generator elektromagnetischer Energie in unserem Körper. Von allen menschlichen Organen erzeugt dieses das größte rhythmische, elektromagnetische Feld. Das elektrische Feld unseres Herzens hat eine über 60 mal stärkere Amplitude als das unseres Gehirns. Das magnetische Feld des Herzens ist sechstausend Mal stärker als das des Gehirns. Das Hearsh Math-Institut (Boulder Creek, Kalifornien), hat die Forschungen in diesem Bereich durchgeführt.

Diese Ergebnisse lassen eine enorme Wirkung durch die Herzenergie vermuten. Wenn Du mit Deinem Bewusstsein in Deinen Herzraum gehst und in Deinem Herzen gleichzeitig Dankbarkeit, Wertschätzung und Frieden empfindest, werden enorm starke Signale erzeugt.

Deine Gefühle sollten frei von Urteilen und Ego sein. So kannst Du mit der göttlichen Matrix in Kontakt treten und auch Wunder vollbringen.

Indem Du eine Messung durch zwei Punkte vornimmst, Deine Absicht formulierst, gleichzeitig in Deinen Herzraum gehst und dann loslässt bzw. aus dem Weg gehst, löst Du den Impuls aus dem reinen Bewusstsein aus, der dann Veränderungen in Deinem Energiefeld verursacht.

Mach Dich frei von allen Erwartungen. Sei einfach ein Kind und spiele mit den Möglichkeiten. Damit ist nicht gemeint: im Kopf zu sein und sich im Geist den Herzraum vorzustellen. Du musst ganz mit Deinem Bewusstsein in Deinen Herzraum eintreten als wärest Du selbst im Herzen. Du kannst Dir auch vorstellen, dass Deine Augen wie Murmeln in Dein Herz fallen.

## **Herzenergiefeld**

(Torusfeld des menschlichen Herzens mit einem Durchmesser von 2 m)



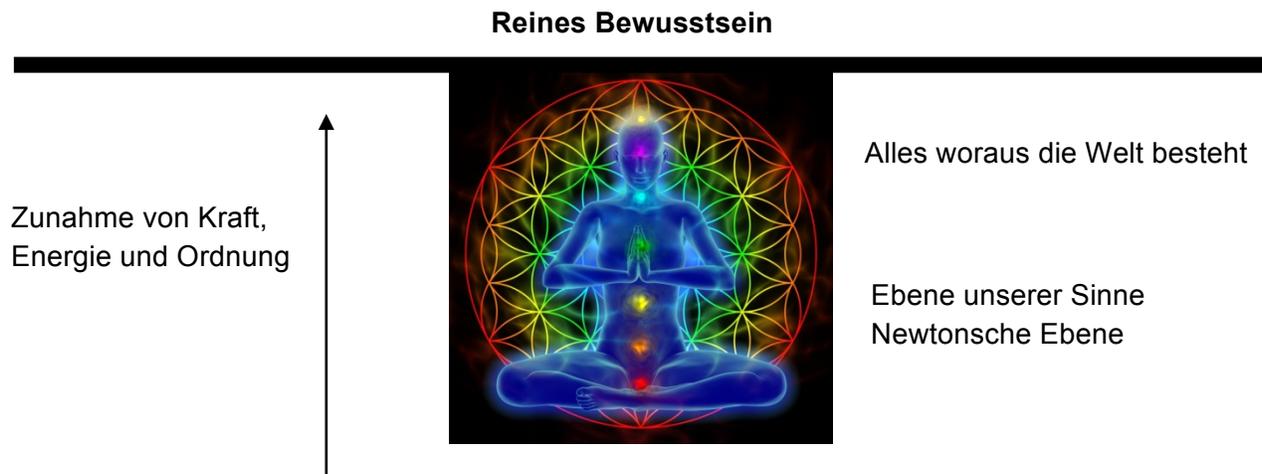
**„Wenn Ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet Ihr nicht ins Himmelreich kommen.“**

Worte von Jesus, Matth. 18,3

# Bewusstsein erschafft Realität

Sich der Ebene des reinen Gewahrseins bewusst zu sein, bedeutet, sich mit dieser Ebene zu verbinden, um auf derselben agieren zu können.

Indem wir eine Messung zwischen zwei Punkten vornehmen, unsere Absicht formulieren und dann loslassen bzw. aus dem Weg gehen, lösen wir einen Impuls aus dem reinen Bewusstsein aus, der dann Veränderungen im Energiefeld verursacht.



## Vorbereitende Übung

Hände sensibilisieren

1. Massiere ca. eine Minute lang die Innenflächen Deiner Hände mit dem Daumen der jeweiligen anderen Hand, um Deine Handenergiezentren zu aktivieren.
2. Halte nun die Handinnenflächen der Hände mit Abstand von ca. 20 cm auseinander. Spüre in deine Handinnenflächen hinein und bewege die Handinnenflächen langsam zueinander und langsam voneinander weg. Spüre den unsichtbaren Widerstand zwischen Deinen Handinnenflächen (es fühlt sich an wie Magnete, die sich abstoßen).
3. Halte die Hände zueinander, konzentriere Dich auf Deine Handinnenflächen. Lass den Abstand immer grösser werden und spüre den unsichtbaren Energieball (auch Chi-Ball genannt) zwischen Deinen Händen. Spiele mit dem Abstand und schau, was sich verändert.
4. Spiele nun mit dem Chi-Ball, lass ihn kleiner und grösser werden, drehe ihn hin und her - und achte dabei gleichzeitig auf Deinen Atem (Bauchatmung) - spüre was sich verändert.

# Die 2-Punkt-Methode

Dein Glaube kann Berge versetzen. Mach Dir bewusst, dass Du Dir selbst die Begrenzungen setzt.

Gehe in den Bewusstseinszustand, dass alles möglich ist. Lass Dein Bedürfnis zu kontrollieren los und habe Vertrauen in Deine innere Führung. Zapfe das Feld des reinen Bewusstseins an.

Bevor Du anfängst, empfehlen wir Dir, Dich auf Deinen Atem zu konzentrieren und einige Minuten Deine Gedanken zu beobachten.

## **Stelle Dir folgende Fragen:**

Woher kommt mein nächster Gedanke? Wie sieht mein nächster Gedanke aus? Wie riecht mein nächster Gedanke? Wie fühlt sich mein nächster Gedanke an? Beobachte einfach Deine Gedanken und achte dabei auf die Lücke zwischen den Gedanken.

## **Jetzt kannst Du starten**

1. Lege eine Hand auf ein Kraftzentrum Deines Körpers oder lege die Hand an den Punkt Deines Körpers, der sich hart, blockiert oder unbeweglich anfühlt.
2. Finde nun den zweiten Punkt. Du findest ihn intuitiv. Dieser zweite Punkt sollte so beschaffen sein, dass Du bei der Berührung eine Verbindung zwischen beiden Punkten spürst oder der zweite Punkt sich straffer anfühlt. Du solltest eine magnetische Anziehungskraft zwischen beiden Punkten spüren.

Während Du den 2. Punkt suchst, bist Du mit dem Bewusstsein gleichzeitig bei Punkt 1 und bei Deiner suchenden Hand.

3. Das Herstellen einer imaginären, fühlbaren Verbindung bzw. Wahrnehmung zwischen beiden Punkten ermöglicht es Dir, eine Messung vorzunehmen. Wenn Du beide Punkte gefunden hast, konzentriere Dich mit Deinem Bewusstsein gleichzeitig auf beide Punkte. Jetzt atme tief aus, während Du in die Ferne schaust und lass Deine Augen dabei geöffnet.

Laut Quantentheorie kannst Du nichts beobachten, ohne Dich damit gleichzeitig zu verschränken oder damit zu interagieren. Indem Du also die Verbindung zwischen diesen beiden Punkten spürst oder Dir vorstellst und beobachtest, stellst Du diese her. Dadurch verschränken sich die Beobachtung und die Interaktion, welche Du ausgewählt hast.

4. Spüre die Welle und lass es geschehen!
5. Beobachte anschließend, was sich anders anfühlt.

**„Der Zugang zur Urkraft des Universums liegt darin, uns als einen Teil der Welt zu betrachten und nicht mehr als etwas von ihr Getrenntes.“**

Gregg Bradden